

Sindolsheim soll attraktiver werden

Gemeinderat Rosenberg: Ingenieurbüro IFK soll eine ELR-Grobanalyse erstellen – Letztes Konzept stammt von 1981

Rosenberg. Für den Ortsteil Sindolsheim soll eine Grobanalyse als Konzept zur weiteren Dorfentwicklung erstellt werden, wie Bürgermeister Ralph Matousek mitteilte. Dies diene als Antrag zur Aufnahme in das ELR-Programm (Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum) und zeige Handlungsfelder und Defizite auf. Außerdem sei dies eine erste Arbeitsgrundlage zur Dorfentwicklung.

Für den Ortsteil Rosenberg wurde 2019 eine solche ELR-Grobanalyse beauftragt und fertiggestellt. Jetzt soll Sindolsheim neu analysiert werden, da das dortige Konzept aus dem Jahre 1981 stamme. Dabei sollen viele Maßnahmen um die Marktstraße realisiert werden.

Die Gemeindeverwaltung habe im Jahr 2019 zusammen mit dem Ingenieurbüro IFK und Ortsvorsteher Jürgen Fuchs eine erste Begehung unternommen. Das Pauschalhonorar von IFK, so der Bürgermeister, für die Erstellung des ELR-Grobanalyse belaufe sich brutto auf 7568 Euro. Die Maßnahme sei im Haushalt 2020 finanziert.

Wie Matousek ergänzte, möchte man sich im Ortsteil Sindolsheim auch der Innenentwicklung des Dorfes in den nächsten Jahren widmen und nicht nur Neubaugebiete erschließen.

Das Gremium ermächtigte einstimmig die Verwaltung, den Planungsauftrag mit dem Büro IFK abzuschließen.



Im Bereich der Marktstraße in Sindolsheim soll vieles realisiert werden. Foto: Helmut Frodl